

EANS-Adhoc: Lenzing AG / Lenzing verkauft Business Unit Plastics

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Strategische Unternehmensentscheidungen/Unternehmen

Konsortium unter Führung der Invest AG wird neuer Eigentümer

Die Lenzing AG einigt sich im Zuge der weiteren Konzentration auf das Kerngeschäft Fasern auf den Verkauf von 85% der Geschäftsanteile an der Business Unit Plastics (Lenzing Plastics GmbH) an ein österreichisches Bieterkonsortium unter Führung der Invest AG, der Beteiligungsgesellschaft der Raiffeisenbankengruppe Oberösterreich, mit Sitz in Linz. Die Bewertung entspricht dem knapp achtfachen EBITDA des Geschäftsjahres 2012. Dieser Entscheidung war ein mehrstufiger Bieterprozess vorausgegangen, aus dem der neue Eigentümer als Bestbieter hervorgegangen ist.

Lenzing Plastics erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2012 einen Umsatz von 109,4 Mio EUR bei einem EBITDA von 11,2 Mio EUR.

"Lenzing möchte sich aus strategischen Gründen verstärkt auf das Kerngeschäft Fasern, das schon heute 90% Umsatzanteil hat, fokussieren. Mit dem Eigentümerwechsel ermöglichen wir dem hervorragenden Unternehmen Lenzing Plastics, weiter zu wachsen und Geschäftschancen unter einem neuen Eigentümer optimal wahrzunehmen," begründet Lenzing-Vorstandsvorsitzender Peter Untersperger die Entscheidung zum Verkauf. Mit dem jetzigen Konsortium habe man zudem eine stabile, österreichische Lösung mit einem verantwortungsvollen Eigentümer gefunden.

Durch den Verbleib von Lenzing als Minderheitsgesellschafter dokumentiert Lenzing seine fortgesetzte Verbundenheit zu dem Unternehmen, dessen Produktion am Standort Lenzing seit Jahrzehnten angesiedelt ist. Lenzing Plastics wird auch weiterhin Infrastrukturleistungen von der Lenzing AG beziehen.

"Wir sehen in dem oberösterreichischen Hochtechnologieunternehmen hervorragendes Zukunfts- und Entwicklungspotenzial und in der Lenzing AG einen ausgezeichneten Partner zur weiteren Entwicklung des Unternehmens", sagt Dr. Heinrich Schaller, Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank OÖ.

Die Invest AG hält derzeit mit einem Fondsvolumen von 150 Mio EUR rund 25 Beteiligungen in Österreich und Süddeutschland. Sie wird Lenzing Plastics mit Beteiligungskapital unterstützen und ihre Erfahrung in der Wachstums-Finanzierung einbringen. Dem Konsortium, in dem die Invest AG 30% hält, gehören weiters die OÖ Beteiligungsgesellschaft m.b.H. & Co OG (18%) und Tyrol Equity AG (30%) an. Der derzeitige Geschäftsführer der Lenzing Plastics GmbH Johann Huber und der frühere langjährige Lenzing Vorstand Christian Reisinger sind mit einem Anteil von gemeinsam 7% ebenfalls Teil des Konsortiums. "Wir sind überzeugt, dass wir mit einem erfolgreichen und erfahrenen Team gemeinsam Lenzing Plastics in eine gute Zukunft begleiten werden", so Schaller.

Der Verkauf steht noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Organe sowie der Kartellbehörden. Das Closing wird für Ende des zweiten Quartals/Anfang des dritten Quartals 2013 erwartet.

Rückfragehinweis:
Lenzing AG

Mag. Angelika Guld

Head of Corporate Communications

Telefon: +43 (0) 7672 701-2713

E-Mail: a.guldt@lenzing.com

Harald WETZELSBERGER

Public Relations und Medienservice

Telefon: +43 (0) 732 6596 22009

E-Mail: wetzelsberger@rlbooe.at

Emittent: Lenzing AG

A-A-4860 Lenzing

Telefon: +43 7672-701-0

FAX: +43 7672-96301

Email: a.guldt@lenzing.com

WWW: http://www.lenzing.com

Branche: Chemie

ISIN: AT0000644505

Indizes: WBI, ATX, Prime Market

Börsen: Freiverkehr: Berlin, Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service